

Eine neue Woche liegt vor uns - das Wochenende hat vielleicht ansatzweise Vertrautes zurückgebracht. Vielleicht aber auch neue Fragen und Unsicherheiten aufgeworfen.

Was uns immer bleibt: Das Lied des Vogels vor dem Fenster, das Maiengrün und das Sehnen und Hoffen auf guten Geist.

Langsam können wir so auf das Pfingstfest zugehen:

Jeder Tag der Woche sei dem Sehnen nach gutem Geist gewidmet.

Beginnen wir heute!

Eva Meder-Thünemann im Namen des Seelsorgeteams